



CHINA

Deutsch-Chinesisches Agrarzentrum (DCZ)

Das DCZ ist die zentrale Kontakt- und Informationsstelle zur Koordination der deutsch-chinesischen Zusammenarbeit im Agrar- und Ernährungssektor



PROJEKTTITEL

Deutsch-Chinesisches Agrarzentrum, Büro Peking (DCZ), Phase III

LAUFZEIT

04/2022 bis 03/2026

STAND

Dezember 2025



Digitalisierung & Innovation



Klimaanpassung & Klimaschutz

Die Landwirtschaft in China

In China hat die Landwirtschaft aufgrund begrenzter Anbauflächen und des hohen Versorgungsbedarfs eine zentrale Bedeutung. Aktuell stehen die Stabilisierung des ländlichen Raums und die Sicherung der Ernährung im Vordergrund, unterstützt durch Fortschritte im Saatgutwesen und in der Digitalisierung. Angesichts der Größe des Marktes, globaler Wertschöpfungsketten und gemeinsamer Herausforderungen wie Effizienzsteigerung und Nachhaltigkeit ist eine Zusammenarbeit mit China für die internationale Agrarentwicklung besonders relevant.

Das Projekt

Der Dialog dient dem politischen und fachlichen Austausch mit dem Ziel, praktische Handlungsempfehlungen zu erarbeiten. Eine zentrale Jahresveranstaltung ist die Deutsch-Chinesische Agrarwoche. Ihre Zielgruppe sind alle für den Agrar- und Ernährungssektor relevanten Akteure, die das DCZ inhaltlich und bei der Vernetzung unterstützen können. Weitere Schwerpunkte des DCZ sind die nachhaltige und klimaresiliente Entwicklung der Landwirtschaft und ländlicher Räume, mit Fokus auf Bodengesundheit, Biodiversität, nachhaltige Tierhaltung und dem Einsatz digitaler Technologien sowie die Unterstützung von Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Projektziele

- Erarbeitung von agrarpolitischen Empfehlungen für die Entwicklung einer nachhaltigen, umwelt- und klimafreundlichen Land- und Ernährungswirtschaft
- Vertiefung des Fachdialogs und Stärkung des Austauschs zwischen Fachorganisationen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft
- Stärkung des wissenschaftlichen Austauschs zwischen Institutionen beider Länder

Gefördert durch:



Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Eröffnung der 11. Deutsch-Chinesischen Agrarwoche durch Staatssekretär Markus Schick und Tao Huaiying, Chinas Chefveterinär auf Vizeministerebene, in Chengdu, Sichuan.



PORTRÄT CHINA

Auf einer Gesamtfläche von ca. 9,6 Mio. km² ist China klimatisch hochgradig divers. Vom subarktischen Nordosten bis in den tropischen Süden der Insel Hainan herrschen unterschiedlichste Bedingungen, die sich direkt auf die landwirtschaftliche Produktion und die Agrarpolitik auswirken.

Ergebnisse und Erfolge

- Jährliche Deutsch-Chinesische Agrarwoche auf Vizeministerebene und Präsenz hochrangiger Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Fachlicher Austausch zu klimaresilienter Landwirtschaft
- Aufbau eines Expertennetzwerks
- Stärkung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen deutscher Ressortforschung und der Chinesischen Akademie der Agrarwissenschaften

Projektpartner und Kooperationen

- Ministerium für Landwirtschaft und Ländliche Angelegenheiten (MARA)
- Institute of Environment and Sustainable Development in Agriculture (IEDA, CAAS)
- Rural Energy and Environment Agency
- China Agricultural University
- Zivilgesellschaftliche Organisationen wie Foodthink & Farmers' Seed Network

Operativer Projektpartner

- Foreign Economic Cooperation Center (FECC)
- Chinese Academy of Agricultural Sciences (CAAS)

Durchführende Institutionen

Konsortium aus der

- IAK Agrar Consulting GmbH
- und dem Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)



中德农业中心
Deutsch-Chinesisches
AGRARZENTRUM

Sino-German Agricultural Centre (DCZ)

Room 201, Foreign Economic Cooperation Centre (FECC) of MARA
55 Nongzhan Beilu, Chaoyang District
100125 Beijing, P. R. China



E-Mail: info-dcz@iagleipzig.de
www.dcz-china.org
www.linkedin.com/company/dcz-china/



**Bilaterales
Kooperationsprogramm**
des BMLEH



Die BKP Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) über die GFA Consulting Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER

IAK Agrar Consulting GmbH
Bornaer Str. 16
04288 Leipzig
Tel.: +49 34297 714-0

E-Mail: info@iagleipzig.de
Web: www.iagleipzig.de

TEXT

IAK Agrar Consulting GmbH

BILDNACHWEIS

Seite 1: DCZ
Seite 2: Shutterstock/chinahbzyg

GESTALTUNG

K-tiv.com, Berlin
Pauline De Langre
Michael Berger

STAND

Dezember 2025